

inside clear boxes

Gruppenausstellung auf kleinem Raum

Die fünfzehn Künstler und Künstlerinnen dieser Ausstellung entwickeln Werke für kleine Räume. Ort und Anlass für die künstlerischen Auseinandersetzungen sind transparente Präsentationsboxen. Diese klaren Hüllen fungieren als Verpackungen, Rahmen oder Bestandteil der künstlerischen Arbeiten, die für die Ausstellung im Schauraum des **no cube** konzipiert wurden.

Besucher und Besucherinnen werden auf Zeichnungen, Assemblagen, Collagen, Kartonagen im kleinen Format stoßen. Zudem treffen sie auf Objekte aus körpernahen Materialien und Installationen im Miniaturformat oder andere künstlerischen Medien wie Fotografie und Sound.

Beteiligt an der Ausstellung ist Ulrich Buse, der Süßes in seine Zeichnung-Assemblagen einfügt. Ulrich Haarlammert sowie Sabine Minkwitz nutzen das Medium Fotografie während Kirsten Kaiser, Monir Nikouzinat Monfared, Martina Muck, Gertrud Neuhaus, Candia Neumann, Jessica Prentzel und Olaf Thomas die Medien und Materialien mischen werden. Benedikt Sunderhaus steuert eine Soundarbeit bei. Johanna Flammer und Christian Lück werden Arbeiten aus dem Bereich Collage/Kartonage präsentieren. Janna Michels nimmt die Formen und Maße der Verpackung zum Ausgangspunkt ihrer Arbeiten und Anke Stellermann zeigt Malerei/Zeichnung.

Die Gruppenausstellung **inside clear boxes** öffnet am 1. Advent um 15⁰⁰ Uhr. Besucher und Besucherinnen mit weihnachtlichen Gefühlen und Gelüsten müssen diese während der Ausstellung nicht missen. Für Getränke und Lebkuchen wird gesorgt, um mit Ausdauer Gespräche mit den anwesenden Kunstschaaffenden zu führen oder auch einfach nur schauen zu können.

Ausstellungslaufzeit: 31.11.2014 – 08.02.2015



